

Neue Schutzfrau offiziell eingeführt

Polizei stärkt Präsenz in Kirchhain, Rauschenberg, Amöneburg und Wohratal

MARBURG-BIEDENKOPF: Zwei neue Schutzleute vor Ort für Marburg-Biedenkopf: Christine Starke und Patrick Beer im Amt eingeführt

Mit Polizeihauptkommissarin Christine Starke und Polizeihauptkommissar Patrick Beer hat die Polizei im Landkreis Marburg-Biedenkopf zwei neue Schutzleute vor Ort. Sie sind Ansprechpartner und Bindeglied zwischen den Bürgerinnen und Bürgern und der Polizei. Am 26. August wurden beide offiziell in ihrem neuen Amt begrüßt.

Die Amtseinführung des Schutzmannes vor Ort Patrick Beer, der für die Stadt Gladenbach und die Gemeinde Bad Endbach zuständig ist, fand am Mittwochmorgen im Rathaus in Gladenbach statt.

Einsatz auch in Kirchhain

Am Mittag wurde dann im Rathaus in Kirchhain Polizeihauptkommissarin Christine Starke offiziell in ihr neues Amt eingeführt. Sie ist bereits seit 01.06.2026 als Schutzfrau vor Ort für die Städte Kirchhain, Rauschenberg, Amöneburg sowie die Gemeinde Wohratal im Einsatz. Zur Amtseinführung begrüßten Polizeivizepräsident Dr. Hanno Frielinghaus, Leitender Kriminaldirektor Frank Göbel sowie Polizeihauptkommissar Markus Kugler, stellvertretender Leiter der Polizeistation Stadtallendorf, die neue Schutzfrau vor Ort. Ebenfalls anwesend waren Erster Stadtrat Dietmar Menz aus Kirchhain, die Bürgermeisterin von Rauschenberg Alexandra Klusmann, der Erste Stadtrat von Amöneburg Markus Dörr sowie der Bürgermeister der Gemeinde Wohratal, Heiko Dawedeit.

Austausch vor Ort soll gestärkt werden

Der Polizeivizepräsident hob die Bedeutung der Schutzfrau vor Ort als direkte Ansprechpartnerin für die Bürgerinnen und Bürger sowie als Bindeglied zu den Kommunen hervor. Die neue Funktion biete die Möglichkeit, den persönlichen Kontakt und den Austausch vor Ort weiter zu stärken. Für diese Aufgabe sei Christine Starke aufgrund ihrer Erfahrung und ihrer bisherigen Tätigkeit bestens geeignet.

Leitender Kriminaldirektor Frank Göbel führte aus, dass Schutzfrauen und Schutzleute vor Ort für eine ansprechbare Polizei stünden und vielfältige Aufgaben hätten. Mit Starke habe man die richtige Person für dieses Amt gefunden. Christine Starke machte deutlich, dass sie sich als Ansprechpartnerin für Bürgerinnen und Bürger jeden Alters sieht. Sie möchte die Kindergärten besuchen und auch Kontakt zu den Schulen aufnehmen. Sie freut sich darauf, neue Menschen kennenzulernen und viele Gespräche zu führen.



Christine Starke (Bildmitte) wurde im Kirchhainer Rathaus in ihr Amt als Schutzfrau vor Ort eingeführt

Direkter Kontakt

Bürgerinnen und Bürger können sich jederzeit unter der Telefonnummer 06428 - 930535 oder per E-Mail SVO-Stadtallendorf-PST.ppmh@polizei.hessen.de an die Schutzfrau vor Ort wenden und mit ihr gerne einen persönlichen Termin vereinbaren.

Alle Vertreterinnen und Vertreter wünschten den beiden Schutzleuten vor Ort für ihre neue Funktion einen guten Start und viel Freude bei ihren neuen Aufgaben.

Foto: Polizeidirektion Marburg-Biedenkopf



APOTHEKENNOTDIENST

Weitere Apothekennotdienste erhalten Sie bei der Landesapothekenkammer Hessen unter: **0 800 0022833**

- Fr., 11.9.: Markt-Apotheke (Stadtallendorf, Am Markt 8)
0 64 28 / 69 66
- Sa., 12.9.: Apotheke im Wohratal (Wohratal, Halsdorfer Str. 51) **0 64 53 / 331**
- So., 13.9.: Die Thor-Apotheke (Stadtallendorf, Rathausgasse 4) **0 64 28 / 92 18 92**
- Mo., 14.9.: Sonnen Apotheke (Marburg, Frankfurter Str. 38) **0 64 21 / 12 661**
- Di., 15.9.: Albert-Schweitzer-Apotheke (Stadtallendorf, Albert-Schweitzer-Str. 26) **0 64 28 / 92 480**
- Mi., 16.9.: Apotheke im Lahn-Center (Marburg, Biegenstr. 4) **0 64 21 / 27 806**
- Do., 17.9.: Bahnhof Apotheke (Kirchhain, Bahnhofstr. 12) **0 64 22 / 10 50**
- Fr., 18.9.: Einhorn Apotheke (Marburg, Steinweg 39) **0 64 21 / 88 90 90**



ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

Zahnärztlicher Notdienst Marburg-Land-Ost

laut Ansagedienst der Zahnärzte: **0 18 05 / 60 70 11**
Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg, Stadtallendorf, Wohratal

Sprechzeiten: – Samstag 11 bis 12 Uhr
– Sonntag 11 bis 12 Uhr sowie 17 bis 18 Uhr

Im Smartphone-Kurs freie Plätze

Kurzfristig sind im Smartphone-Kurs der Volkshochschule in Kirchhain noch Plätze frei geworden. Der Kurs findet ab 21. September an vier Terminen montags und mittwochs von 17.30 Uhr bis 19.45 Uhr statt und wird von Siegfried Groß geleitet.

Dieser Kurs richtet sich an alle, die die Welt des Smartphones entdecken möchten, oder an Personen, die sich erst ein Gerät anschaffen wollen. Sie lernen die grundlegenden Funktionen ihres Smartphones kennen. Ziel ist es, Sicherheit im Umgang mit neuen Technologien zu vermitteln und den Zugang zur digitalen Welt zu erleichtern. Anmeldeschluss am 14. September.

Anmeldung online

vhs-marburg-biedenkopf.de - Infos bei Familie Seim, Telefon 06422/922339.

Impressum:

Druck und Verlag: Henrich-Druck · Inh. Michael Henrich
Bismarckstraße 33 · 35279 Neustadt (Hessen)
Tel. 06692-800 98-0 · www.henrich-druck.de

Erscheinungsdatum & Verteilung: Einmal in der Woche freitags.
Gedruckte Exemplare werden an ca. 20 Stellen in Kirchhain und allen Stadtteilen ausgelegt.
Online-Version per Mail an alle registrierten Haushalte.

Redaktionelle Inhalte: samstags 12.00 Uhr an anzeiger@kirchhain.de

Anzeigen: montags 12.00 Uhr

- **Privatanzeigen:** kirchhain@henrich-druck.de oder 06692-800 98-0
- **Gewerbliche Anzeigen:** monika.fink@henrich-druck.de oder 06692-800 98-32

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Fotos: u.a. AdobeStock.com



GLÜCKWÜNSCHE

Wir gratulieren am

Sonntag, 12. September

Frau **Anneliese Ziegler** in Großseelheim
zum **80. Geburtstag**
Herr **Klaus Günl** in Langenstein
zum **75. Geburtstag**
Herr **Ralph-Günther Lösekrug** in Kirchhain
zum **70. Geburtstag**

Sonntag, 13. September

Herr **Erhard Zentner** in Stausebach
zum **75. Geburtstag**

Montag, 14. September

Herr **Georg Henkel** in Burgholz
zum **85. Geburtstag**
Herr **Günter Glaß** in Emsdorf
zum **75. Geburtstag**

Dienstag, 15. September

Frau **Monika Simon** in Kirchhain
zum **70. Geburtstag**
Frau **Karin Schäfer** in Emsdorf
zum **70. Geburtstag**

Donnerstag, 17. September

Frau **Edeltraud Mangold** in Kirchhain
zum **80. Geburtstag**
Herr **Klaus Fenner** in Kirchhain
zum **80. Geburtstag**
Frau **Sigrid Straßheim** in Kirchhain
zum **80. Geburtstag**
Herr **Gerhard Arnold** in Langenstein
zum **75. Geburtstag**
Frau **Renate Schläffer** in Kirchhain
zum **75. Geburtstag**

Freitag, 18. September

Frau **Elke Voigt** in Schönbach
zum **80. Geburtstag**
Frau **Maike Zinkan** in Kleinseelheim
zum **70. Geburtstag**

Ämtliches Bekanntmachungsorgan
der Stadt Kirchhain und der Stadtteile

**kirchhainer
anzeiger**



Michael Seip

Ihr Ansprechpartner für den Kauf
und Verkauf von Immobilien.
Kommen Sie zum Marktführer mit
dem höchsten Kundenvertrauen.

Sparkasse Marburg-Biedenkopf
Immobilien
Marktstr. 7, 35260 Stadtallendorf
Telefon 06421 206-5450
immobilien@skmb.de



Maklertätigkeit erfolgt in Vertretung der
Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH,
Frankfurt/Main



**Sparkasse
Marburg-Biedenkopf**

Neues aus der Stadtverordnetenversammlung

Bauleitplanverfahren für die Kernstadt und den Stadtteil Großseelheim, Integrations-Kommission kann Arbeit aufnehmen

Wieder einmal machte es sich bezahlt, dass in Kirchhain Beschlüsse der Stadtverordneten-versammlung in aller Regel zuvor intensiv in den Fachausschüssen beraten werden. So konnte Stadtverordnetenvorsteher Stefan Rösel trotz einer durchaus inhaltlich anspruchsvollen Tagesordnung die Sitzung in ziemlich genau zwei Stunden abarbeiten lassen.

Bis auf die Regelung der Zuständigkeiten und Leitlinien für die Handhabung des Gesetzes zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung („Bau-Turbo“), dem die fünf anwesenden Mitglieder der AfD-Fraktion nicht zustimmen konnten, wurden alle anderen Beschlussvorlagen einstimmig (teilweise mit wenigen Stimmenthaltungen) verabschiedet.

Die wesentlichen Inhalte:

Bauleitpläne „Zwischen Alsfelder Straße und Ohmtalbahn“ in der Kernstadt sowie „An der Bach“ im Stadtteil Großseelheim

- Aufstellungsbeschluss (Kernstadt) bzw. Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss (Großseelheim) gefasst.
- Beide Vorhaben dienen der Bebauung im Innenbereich und kommen damit der vom Gesetzgeber vorgegebenen Prämisse „Innen- vor Außenentwicklung“ nach.
- Schaffung von Wohnraum sowie bei Bedarf auch kleineren gewerblichen Ansiedlungen (nur in Kirchhain) als Ziel der Nachverdichtung.

„Bau-Turbo“ für Beschleunigung des Wohnungsbaus

- Stadtverordnetenversammlung fasst Beschluss zur lokalen Umsetzung des „Bauturbos“ unter Berücksichtigung der geplanten Entwicklungsziele.
- Die Leitlinien berücksichtigen die Kirchhainer Gegebenheiten und geben „Leitplanken“ für ein transparentes und nachvollziehbares Verfahren.
- Zur Wahrung von verkürzten Genehmigungsfristen werden Entscheidungen auf Magistrat und Fachausschuss übertragen.

Überlegungen zum Bau von Nahwärmenetzen

- Neben bereits bestehenden Nahwärmenetzen in Großseelheim und Kleinseelheim wird diese Art der fossilfreien Energieerzeugung und-versorgung auch für die Kernstadt geprüft.
- Stadt beteiligt sich am Programm „Bundesförderung für effiziente Wärmenetze - Machbarkeitsstudien“
- 50%ige Bezuschussung zu den Kosten von rund 300.00,00 Euro zu erwarten.

Große Anfrage der GRÜNE-Fraktion: Hitzeaktionsplan

- Bürgermeister beantwortet insgesamt zehn Fragen und verweist auf Hitzeschutzplan für den Landkreis Marburg-Biedenkopf, der auch die Belange der kreisangehörigen Städte und Gemeinden berücksichtigt.
- Thematik wird auf Antrag der GRÜNE-Fraktion im zuständigen Fachausschuss Ende September noch einmal detailliert erörtert.

Schiedsamsbezirk Kirchhain I (Kernstadt und Stadtteile außer Großseelheim)

- Stadtverordnetenversammlung wählt Amtsinhaber Jürgen Geißler (Betziesdorf) für weitere fünf Jahre als stellv. Schiedsperson.
- Amtsgericht Kirchhain muss Wahl bestätigen und Bestellung vornehmen.

Bildung einer Integrations-Kommission

- Kein Ausländerbeirat wegen fehlender Wahlvorschläge für dieses Gremium.
- Stadt muss, weil in Kirchhain mehr als 1.000 ausländische Einwohnerinnen und Einwohner leben, ersatzweise eine Integrations-Kommission einrichten.
- Wahl von drei Stadtverordneten (Holger Lesch, CDU; Luk Lowak, SPD; Ingo Speh, BLK) und sechs Einwohnerinnen und Einwohner mit Migrationshintergrund.

Stationäre und mobile Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen

- Stadt schafft neue Messanlagen an und stellt dafür finanzielle Mittel zur Verfügung.
- Stationäre Messpunkte in der Röthestraße (Alfred-Wegener-Schule) und der Dresdener Straße (Berufliche Schule) in Kirchhain bleiben bestehen.
- Mobile Messpunkte unter Berücksichtigung der strengen Vorgaben nur an dafür zugelassenen Gefahrenstellen in Kirchhain sowie im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit in Amöneburg, Neustadt (Hessen), Rauschenberg und Wohratal.

Bürgerstiftung Kirchhain

- Bürgerstiftung, hervorgegangen aus dem Nachlass des verstorbenen Dr. Bernhard Prediger, unterstützt Kirchhainer Bäder und die Jugend.
- Wahl von sechs Mitgliedern aus den Reihen der örtlichen Vereine, Verbände und Organisationen als Teil des Kuratoriums: Doris Cunz, Herbert Landmesser, Ralf Luthe, Marion Preis, Prof. Raimund Rhiel und Katja Wessel.

Antrag der BLK-Fraktion „Mittelreservierung für Feuerwehren“ zurückgezogen

- BLK-Fraktion wollte 1,9 Mio. Euro der Fördermittel von insgesamt 5,9 Mio. Euro aus dem Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsetz in ein zusätzliches Investitionsprogramm ausschließlich für die Freiwilligen Feuerwehr investieren.
- Feuerwehren genießen bei allen politischen Entscheidungsträgern in der Stadt Kirchhain höchste Priorität
- Alle anderen Fraktionen verwiesen auf jährliche Bereitstellung von benötigten Mitteln und versicherten, Feuerwehr auch in Zukunft bedarfsgerecht nach den Vorgaben des entsprechenden Entwicklungsplans zu unterstützen, lehnten aber eine Mittelbindung zum gegenwärtigen Zeitpunkt ab. BLK-Fraktion zog daher Antrag zurück!

Sanierung des Feuerwehrgerätehauses in Betziesdorf

- Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe sichert Finanzierung und damit den Abschluss der Sanierungsarbeiten.
- Mehrkosten bei Heizung/Lüftung/Sanitär sowie Verputzer/Maler/Wärmedämmsystem und den Baunebenkosten.

Bekanntmachung**Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Burgholz**

Am Donnerstag, dem 17. September 2026 findet ab 20.00 Uhr im Kleinen Saal des Dorfgemeinschaftshauses eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Burgholz mit folgender Tagesordnung statt:

Teil A

1. Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Teil B

2. Verkehrsüberwachung
3. Dörfliche Infrastruktur

Teil C

4. Mitteilungen und Verschiedenes

Die Bürgerinnen und Bürger des Stadtteils Burgholz sind herzlich eingeladen.

Kirchhain-Burgholz, 03. September 2026

Henning Estor, Ortsvorsteher

Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 16. September 2026 um 20:15 Uhr findet im Dorfgemeinschaftshaus Himmelsberg eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates des Stadtteils Himmelsberg statt.

Teil A

TOP 1: Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2: Offene Punkte - Sachstandsberichte

Teil B

TOP 3: Teichreinigung

TOP 4: Verkehrssicherheit „Bartenhäuser Weg“

Teil C

TOP 5: Mitteilungen des Ortsvorstehers

TOP 6: Sonstiges / Fragen

Alle Bürgerinnen und Bürger unseres Stadtteils Himmelsberg sind hierzu freundlichst eingeladen.

Die Sitzung findet als Hybrid-Veranstaltung (Präsenz und Videokonferenz) statt. Interessierte Bürgerrinnen und Bürger können sich auch per Videokonferenz zuschalten. Link: <https://meet.jit.si/OrtsbeiratHimmelsberg>

Himmelsberg, den 4. September 2026

Uwe Kemmer, Ortsvorsteher

ElternZeit - Workshop „Pubertät – verstehen, begleiten und im Gespräch bleiben“

Die Eltern nerven, die Schule ist anstrengend und überhaupt scheint gerade vieles kompliziert zu sein. In der Pubertät kann sich das Leben von Jugendlichen ganz schön verändern. Der Körper entwickelt sich, Gefühle fahren Achterbahn, Freundschaften werden wichtiger und auch das Verhältnis zur Familie verändert sich. Für Familien bringt diese Zeit viele neue Situationen und manchmal auch Herausforderungen mit sich.

Warum zieht sich mein Kind plötzlich zurück? Wie viel Streit ist noch normal? Was tun, wenn Schule, Freundeskreis oder Handy zum Dauerthema werden? Und wie können Familien Jugendliche begleiten, Grenzen setzen und trotzdem miteinander im Gespräch bleiben?

Workshop am 21. September

Mit diesen und weiteren Fragen beschäftigt sich der Workshop „Pubertät – verstehen, begleiten und im Gespräch bleiben“ am Montag, 21. September von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr im Jugend- und Kulturzentrum Kirchhain (JuKuZ).

Im Mittelpunkt steht die Frage, was während der Pubertät eigentlich passiert und warum sich Jugendliche in dieser Zeit manchmal so stark verändern. Dabei geht es nicht nur um die körperliche Entwicklung. Auch im Gehirn passiert einiges, Gefühle können intensiver werden und das Denken und Verhalten verändern sich. Gleichzeitig gewinnen Freundschaften und erste Beziehungen an Bedeutung. Jugendliche probieren sich aus, entwickeln ihren eigenen Stil, grenzen sich stärker ab und suchen zunehmend ihren eigenen Weg.

Viele dieser Veränderungen gehören zum Erwachsenwerden dazu. Trotzdem gibt es Situationen, die Familien verunsichern oder ihnen Sorgen machen können. Dazu gehören zum Beispiel schulischer Druck, starke Stimmungsschwankungen, Rückzug und Isolation, Unsicherheiten mit dem eigenen Körper, Risikoverhalten, Alkohol oder andere Substanzen, Körperhygiene sowie der Umgang mit Smartphone und sozialen Medien.

Workshop zur Unterstützung

Der Workshop möchte Familien dabei unterstützen, die Veränderungen und Verhaltensweisen während der Pubertät besser zu verstehen und einzuordnen. Dabei soll es nicht nur um mögliche Konflikte und Schwierigkeiten gehen. Denn in dieser Zeit steckt auch viel Entwicklung: Jugendliche werden selbstständiger, entdecken neue Seiten an sich und entwickeln zunehmend eigene Vorstellungen davon, wer sie sind und wie sie leben möchten.

Begleitet wird der Abend von Dominik Krimm, Sexualpädagoge (Pfs). Neben Informationen rund um die Pubertät gibt es praktische Tipps für den Alltag und hilfreiche Literatur zum Weiterlesen. Vor allem soll aber auch genügend Raum für die Fragen sein, die Familien tatsächlich beschäftigen, und für den Austausch mit anderen Teilnehmenden.

Eingeladen sind Eltern, Erziehungsberechtigte, Familien und alle Interessierten, die mehr über die Pubertät erfahren und junge Menschen in dieser Entwicklungsphase besser verstehen und begleiten möchten.

Der Workshop ist Teil der Reihe „ElternZeit – stark und gesund im Familienalltag“. Die Reihe ist aus einer Elternumfrage entstanden und greift unterschiedliche Themen rund um Gesundheit, Prävention sowie das Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen auf. Sie bietet Familien Informationen, Austausch und praktische Anregungen für den Alltag.

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung und weitere Informationen:

Stadt Kirchhain – Fachbereich Familie und Soziales

E-Mail: familieundsoziales@kirchhain.de

Telefon: 06422 / 808 179, Mobil: 0152 / 59731363

Ein großes Fest unter Bäumen

Kirchhainer Feuerwehr feiert Bratpartie am 12. September

Kirchhain. Der Kirchhainer Annapark wandelt sich am Samstag, 12. September wieder zu einem besonderen Treffpunkt. Dann richtet die Freiwillige Feuerwehr Kirchhain dort unter Bäumen ihre Bratpartie aus.



Da die Freiluftveranstaltung 2025 wetterbedingt ausfallen musste, ist die Vorfreude jetzt umso größer beim Organisationsteam. Das Team möchte nahtlos an 2024 anknüpfen. Da war die Bratpartie überaus beliebt bei den Kirchhainerinnen und Kirchhainern. Los geht es um 15:00 Uhr.

Die Bratpartie ist das Fest der Feuerwehr gemeinsam mit allen Kirchhainer Bürgerinnen und Bürgern. Rund 40 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer aus den verschiedenen Abteilungen der Kirchhainer Kernstadt-Feuerwehr bewirten bis in die Abendstunden hinein ihre Besucher.

Während der Veranstaltung ist das Blasorchester der Feuerwehr Kirchhain mit dabei. Es spielt ab etwa 16:00 Uhr im Annapark.

Während der ganzen Bratpartie gibt es Gegrilltes. Außerdem bereiten Feuerwehrleute wieder frische Bratkartoffeln mit und ohne Speck zu. Ab Einbruch der Dämmerung gibt es wieder passende Beleuchtung unter den Bäumen im Park.

Bei der Bratpartie gibt es reichlich Gelegenheit, mit den Mitgliedern der Feuerwehr ins Gespräch zu kommen und sich über ihre ehrenamtliche Arbeit für die Sicherheit der Bürger zu informieren. Für die Kinder gibt es wieder Spielmöglichkeiten und Unterhaltung durch die Jugend-Feuerwehr.

Veranstalter der Bratpartie ist der Kirchhainer Feuerwehrverein. Der Feuerwehrverein unterstützt die Frauen und Männer der Einsatzabteilung und der anderen Abteilungen der Kirchhainer Feuerwehr. Dazu zählen Kinder- und Jugend-Feuerwehr ebenso wie die Ehren- und Altersabteilung und das Blasorchester. Er finanziert sich aus Beiträgen und Spenden.

Foto: FFW Kirchhain



Ein Stück Himmel auf Erden – die Lindaukapelle

Im Fokus des diesjährigen Tages des offenen Denkmals stehen historische Gebäude und Anlagen, die Menschen vernetzen und zusammenbringen. Dazu gehört in unserer Region die altherwürdige Magdalenenkapelle am Fuße der Amöneburg, im Volksmund als Lindaukapelle bekannt.

Seit dem Mittelalter treffen sich hier in unmittelbarer Nachbarschaft zur Waschbach, der uralten Taufstelle des hl. Bonifatius, die Katholiken des Amöneburger Landes zu Gottesdienst und Gebet.

An den traditionellen Wallfahrtstagen wie Markustag, Pfingstmontag, Mariä Geburt und besonders der Magdalenoktav im

Juli bildet die Kapelle den spirituellen Mittelpunkt des Amöneburger Landes.

Am Sonntag, dem 13. September 2026 öffnen sich in diesem Jahr vor der Winterpause noch einmal die Gittertore der kleinen Kapelle und laden zur Besichtigung um 13 bis 16 Uhr ein. Unter fachkundiger Leitung von Reinhard Forst und Dr. Paul Lang finden um 13 und 15 Uhr Führungen statt. Der Förderverein ist ebenfalls vor Ort und informiert über die anstehende denkmalgerechte Sanierung des Sandsteinfoßbodens.

Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Seniorentage 2026

Buntes Programm vom 24. September bis 07. November

Die Seniorentage sind für die älteren Bürgerinnen und Bürger ein fester Bestandteil des kulturellen Lebens in Kirchhain. Organisiert und begleitet wird die Veranstaltungsreihe von den Mitgliedern des Seniorenbeirates der Stadt Kirchhain.

In diesem Jahr finden die Seniorentage vom **24. September bis 07. November** statt. Auch diesmal sind wieder abwechslungsreiche Veranstaltungen geplant.

Die Veranstaltungsreihe beginnt mit einem Vortrag der VHS-Seniorenbildung des Landkreises Marburg-Biedenkopf am Donnerstag, **24. September um 15:00 Uhr** im Bürgerhaus Kirchhain. Der Pflegestützpunkt des Landkreises Marburg-Biedenkopf gibt hilfreiche Informationen zum Thema „Leichter leben mit technischen Hilfsmitteln“.

Weiter geht es mit einem Ökumenischen Gottesdienst am **Donnerstag, dem 01. Oktober um 14:30 Uhr** in der Kirche St. Nikolaus in Himmelsberg. Pfarrer Christopher Noll und Diakon Wilfried Jockel werden den Gottesdienst zum Thema „Erntedank“ gestalten. Im Anschluss daran ist ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Dorfgemeinschaftshaus vorgesehen.

Eine unterhaltsame gemeinsame Zeit erleben die Besucherinnen und Besucher beim **„Musikalischen Nachmittag“** am Samstag, dem **17. Oktober von 14:30 bis 17:00 Uhr** im Kirchhainer Bürgerhaus. Bei gemütlichem Kaffeetrinken werden die Gäste von der Tanzgruppe Wollmar und „S'Anna“ aus Wollmer unterhalten.

Den Abschluss der Seniorentage bildet der **„Frühstückstreff“** am Samstag, dem 07. November. Wie gewohnt wird den Gästen ab **10:00 Uhr** beim Frühstückstreff ein leckeres Frühstück angeboten. Den kulturellen Beitrag mit schwungvoller Musik bietet den Gästen die Shanty-Tafel Marburg.

Ein Flyer für das Programm der Kirchhainer Seniorentage 2026 liegt im Foyer des Bürgerbüros (Am Markt 6/8) aus.

Die Veranstalter wünschen allen Teilnehmenden anregende und fröhliche gemeinsame Stunden.

Auskünfte & Kontakt

Seniorenbeirat der Stadt Kirchhain, 1. Vorsitzender Herbert Landmesser, Tel. 06422/4039781

Kneipen-Tour Teil 1 am 10. Oktober

Nach der erfolgreichen Herausgabe des Buches über die ehemaligen Gaststätten und Kneipen in Kirchhain von Klaus Reese und Harald Pausch, das der Heimat- und Geschichtsverein im vergangenen Jahr herausgegeben hat, soll am Samstag, dem 10. Oktober 2026 eine erste Kneipen-Tour stattfinden.

Treffpunkt für die ca. 1½-stündige Veranstaltung ist um 14:00 Uhr der obere Parkplatz der Alfred-Wegener-Schule Kirchhain in der Röthestraße.

Der Weg führt am Hallenbad vorbei, über die Kasseler-Straße und den Steinweg bis zum Schefferplatz, wo auf die Teilnehmenden eine kleine Überraschung warten wird.

Unterwegs gibt es interessante Informationen (auch anhand von großformatigen Bildern) zu den ehemaligen Gaststätten und Kneipen sowie anderen Einrichtungen, die sich in diesem Teil von Kirchhain befunden haben.

Der Teilnahmebeitrag beträgt 5,00 €/Person und ist vor Ort zu entrichten.

Um besser planen zu können ist eine rechtzeitige Anmeldung erforderlich:

Kerstin Ebert, Tel. 06422/6065 sowie per Mail an kontakt@geschichtsverein-kirchhain.de oder bei Harald Pausch (Modehaus Pausch), Tel.: 06422/2670

Die Leitung dieser erstmaligen Führung (weitere sind geplant) erfolgt durch die beiden Autoren des Buches Harald Pausch und Klaus Reese.

Foto: HGV



„Zum kalten Frosch“ in der Kasseler Straße 28

Englisch-Kurs für Einsteiger

Die Volkshochschule veranstaltet in der Außenstelle Kirchhain ab Donnerstag, 24. September von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr den Sprachkurs „Englisch A1.1 – Start, ohne Eile“ für Anfänger und Anfängerinnen.

Der Kurs hat 15 Termine und wird von Felix Weiß geleitet. Es werden keine Vorkenntnisse benötigt, nur die Bereitschaft, etwas Neues entdecken zu wollen. Die Teilnehmenden erhalten einen ersten Einblick in die Sprache, lernen einfache Sätze und Fragen zu bilden. Ziel ist es, Grundlagen aufzubauen, um sich bald gut auf Englisch verständigen können. Anmelde-schluss am 16. September.

Anmeldung online

vhs-marburg-biedenkopf.de - Infos bei Familie Seim, Telefon 06422/922339.

Gewerbliche Anzeigen

Anzeigenschluss: montags 10 Uhr

monika.fink@henrich-druck.de | 06692-80098-32

Kachelöfen · Kachelkamine
Heizkamine · Hark – Stützpunkthändler · Kaminöfen

KaminStudio Cölbe

35091 Cölbe/ Marburg, Kasseler Str. 51

Tel. (06421) 85011 · kaminstudio-coelbe@gmx.de

Kaminassorten · Ofenreinigung · Umbauten gem. BImSCHV

MCZ-Pelletöfen



Montag, 14.09.2026

Begegnungstreff im Annapark – Bring dein Picknick mit: ab 17:00 Uhr, Annapark

Dienstag, 15.09.2026

Eltern-Kind Treff: 9:00–10:30 Uhr; Kita „Am Steinweg“; für Kinder von 0-3 Jahren mit ihren Familien

Auf Achse – Das wandernde Café: 15:00–17:00 Uhr; Haus Ullrich

Kunstkoffer: 15:00–17:00 Uhr; Annapark; für Kinder mit ihren Familien

Drop In – Der Spielertreff: 15:30 – 17:00 Uhr; Kita „Alsfelder Straße“; für Kinder zwischen 0-3 Jahren mit ihren Familien

Offener Kids-Treff: 15:30-17:00 Uhr; JuKuz; ab 6 Jahren

Mittwoch, 16.09.2026

Digital-Treff: 15:00-16:30 Uhr; JuKuz – „Gute Stube“; Unterstützung bei digitalen Fragen

Drop In – Der Spielertreff: 15:30–17:00 Uhr; Kita „Auf der Röhre“; für Kinder zwischen 0-3 Jahren mit Ihren Familien

Offener Jugendtreff: 18:00–20:00 Uhr; JuKuz; ab 12 Jahren

Handy-Sprechstunde: 18:00–19:00 Uhr; JuKuz; Anmeldung: 06422/922077 oder jukuz@kirchhain.de

Donnerstag, 17.09.2026

Offener Kids-Treff: 15:30-17:00 Uhr; JuKuz; ab 6 Jahren

Freitag, 18.09.2026

Bewegung im Park: 15:00-18:00 Uhr; Annapark

Offener Kids-Treff: 15:30-17:00 Uhr; JuKuz; ab 6 Jahren

Offener Jugendtreff: 18:00–20:00 Uhr; JuKuz; ab 12 Jahren

Kirchhainer Seniorentage 2026 - Seniorenfahrt nach Bad Ems an der Lahn: Informationen zur Fahrt und Anmeldung werden im Kirchhainer Anzeiger veröffentlicht

Samstag, 19.09.2026

Repair-Café: 14:00–17:00 Uhr; JuKuz – „Gute Stube“; Gemeinsames reparieren und Wissen teilen; Anmeldung: 06422/808-178, 0173 3427493, j.kirschning@kirchhain.de

Weitere Angebote

Fahrradgruppe 60+: Informationen und Teilnahme über Dr. Ralf Schlienbecker, Tel.: 06422 4721 oder rschlienbecker1@aol.com

Adressen:

- Kita „Am Steinweg“: Steinweg 2, Kirchhain
- Haus Ullrich: Doberluger Straße 3, Kirchhain
- Kita „Alsfelder Straße“: Drosselweg 41, Kirchhain
- Jugend- und Kulturzentrum (JuKuz): Borngasse 29, Kirchhain
- „Gute Stube“ (im Jugend- und Kulturzentrum - JuKuz): 3. OG, barrierefrei
- Kita „Auf der Röhre“: Röhrestraße 6, Kirchhain

Neue Mediensprechstunde im Jukuz Kirchhain Gemeinsam gut durch die digitale Welt

Smartphones, Social Media, Gaming und Internet gehören längst zum Alltag von Kindern und Jugendlichen. Gleichzeitig entstehen im Familienalltag immer wieder Fragen und Unsicherheiten: Wie viel Medienzeit ist angemessen? Welche Apps und Spiele sind für welches Alter geeignet? Wie können Eltern ihre Kinder bei der Nutzung von Social Media begleiten? Und welche Regeln funktionieren im Familienalltag wirklich?

Mit der neuen Mediensprechstunde im Jukuz Kirchhain bietet die Kinder- und Jugendförderung der Stadt Kirchhain ab Mittwoch, dem 2. September eine kostenlose Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche und ihre Familien sowie für Eltern mit Fragen rund um die Mediennutzung.

Die kostenlose Beratung findet **jeden Mittwoch von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr** im Jukuz Kirchhain (Borngasse 29) statt. Um vorherige Anmeldung wird gebeten unter jukuz@kirchhain.de, 06422 922077 oder per WhatsApp unter 0173 5890042.

Gemeinsam statt einfach nur verbieten

Im Mittelpunkt der Mediensprechstunde steht ein gemeinsamer und möglichst unkomplizierter Umgang mit digitalen Medien. Ziel ist es, Familien dabei zu unterstützen, einen bewussten und sicheren Umgang mit Smartphone, Internet, Social Media und digitalen Spielen zu entwickeln.

Dabei können unter anderem folgende Fragen und Themen besprochen werden:

- Wie viel Medienzeit ist für Kinder und Jugendliche sinnvoll?
- Welche Apps und Games sind geeignet?
- Wie können Eltern den Umgang mit Social Media und Chats begleiten?
- Welche Rolle spielen Medien bei Schule, Lernen und Cybermobbing?

- Datenschutz und Sicherheit im Internet
- Fragen rund um Smartphone, PlayStation, Fernsehen und andere digitale Medien
- Umgang mit Problemen oder Unsicherheiten bei der Mediennutzung

Ein besonderer Bestandteil des Angebots ist die Möglichkeit, gemeinsam mit Eltern und Kindern bzw. Jugendlichen einen persönlichen Mediennutzungsvertrag zu entwickeln. Dabei können klare und nachvollziehbare Regeln vereinbart werden, die für alle Beteiligten passen. So soll nicht nur die Mediennutzung bewusster gestaltet, sondern auch das gegenseitige Verständnis innerhalb der Familie gestärkt werden.

Offenes Angebot für Familien

Die Mediensprechstunde richtet sich an Kinder und Jugendliche sowie ihre Familien und an Eltern, die sich über Fragen der Mediennutzung informieren oder konkrete Situationen aus ihrem Alltag besprechen möchten. Kinder und Jugendliche können ebenso wie Eltern mit ihren Fragen zur Sprechstunde kommen.

ALIU-BAU

Umbau & Sanierung aus einer Hand

Telefon: 0152 599 324 02
Internet: d-aliu.de



Vortrag der VHS-Seniorenbildung des Landkreises

Die Seniorenbildung des Landkreises Marburg-Biedenkopf bietet im September einen Vortrag beim VHS-Seniorentreffpunkt in Kirchhain an.

Seniorentreff B/C für die Kernstadt sowie die Stadtteile Betziesdorf, Großseelheim, Kleinseelheim, Niederwald und Schönbach

Termin: Donnerstag, 24.09.2026 von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Thema: Wohnen zu Hause – Beratung und technische Unterstützungsmöglichkeiten

Referentin: Pflegestützpunkt Landkreis Marburg – Biedenkopf

Ort: Bürgerhaus Kirchhain, Schulstraße 4

Thema des Nachmittages: Was kann ich tun, damit ich so lange wie möglich in meiner häuslichen Umgebung verbleiben kann? Welche technischen Hilfen gibt es für die eigenen vier Wände?

Sie lernen Hilfsmittel und Wohnumfeldverbesserungen für zu Hause kennen, darunter die Vorstellung des Technik-Koffers, ein Projekt der Hessischen Fachstelle für Wohnberatung (HFW).

Bustransfer zur Veranstaltung mit dem Bürgerbus

Für den Seniorentreff B/C wird bei Bedarf und **nur** nach Anmeldung ein Bustransfer mit dem Bürgerbus angeboten. Im Bus stehen 8 Plätze zur Verfügung. Um den Einsatz des Bürgerbusses planen zu können ist eine vorherige Anmeldung zwingend erforderlich.

Anmeldungen für die Fahrt mit dem **Bürgerbus** sollten **bis Dienstag, 15. September** eingegangen sein. Am Mittwoch werden alle angemeldeten Personen persönlich darüber informiert zu welchem Zeitpunkt der Bürgerbus an der nächsten wohnortnahen Bürgerbus-Haltestelle losfährt. Die Rückfahrt erfolgt unmittelbar nach dem Ende der Veranstaltung.

Anmeldung zum Bustransfer

Stadt Kirchhain, Fachbereich Familie und Soziales

Tel.: 06422 808-170

E-Mail: familieundsoziales@kirchhain.de



VERANSTALTUNGSKALENDER

Tag der offenen Türen in den Kirchhainer Kinderbetreuungseinrichtungen

Vorstellung der Kirchhainer Kinderbetreuungseinrichtungen – Egal ob Eltern, Auszubildende oder interessierte Bürgerinnen und Bürger: Kommen Sie vorbei!

Datum: 11.09.2026 15:00 bis 17:00 Uhr

Ort: teilnehmende Kinderbetreuungseinrichtungen

Kirmes in Stausebach

Samstag, 20:00 Uhr Party mit dezibel

Sonntag, 09:00 Uhr Festgottesdienst

14:30 Uhr Familiennachmittag

Montag, 10:00 Uhr Andacht mit Gräbersegnung

11:30 Uhr Frühschoppen mit den Coronas

Datum: 11.09.2026 20:00 Uhr bis 14.09.2026 22:00 Uhr

Ort: Festplatz Stausebach

Traditionelles Kartoffelbraten

der Freiwilligen Feuerwehr Kirchhain

Datum: 12.09.2026 15:00 bis 21:00 Uhr

Ort: Annapark Kirchhain

Rundwanderung in Niederklein

Rundwanderung (ca. 8 km) entlang der Gemarkung zu Danenrod, mit Einkehr. Treffpunkt: 09.45 Uhr Parkplatz Römerstraße in Kirchhain zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften

Datum: 13.09.2026 09:45 bis 15:30 Uhr

Ort: Niederklein

Gemeinsames Kaffee-Trinken

im Multifunktionalen Haus (MFH) Betziesdorf

Datum: 13.09.2026 15:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Multifunktionales Haus (MFH) Betziesdorf

Nordic-Walking

Multifunktionales Haus (MFH) Betziesdorf und Gemarkung

Datum: 15.09.2026 10:00 bis 12:00 Uhr

Ort: Multifunktionales Haus (MFH) Betziesdorf und Gemarkung

Federweißerfest auf dem Boßhammersch Hof

Die Besucher/innen können den Herbst bei spritzigem Federweißer, herzhaftem Zwiebelkuchen, Bratwürstchen und frischen Crêpes willkommen heißen. Für die Kleinen gibt es eine Hüpfburg und Glitzer-Tattoos

Datum: 18.09.2026 17:00 bis 22:00 Uhr

Ort: Boßhammersch Hof

Ortschaft: Großseelheim

Vollsperrung in der Borngasse am 16. September

Die Stadt Kirchhain führt am Mittwoch, den 16. September 2026, eine Baumaßnahme im Bereich Borngasse 20 sowie 25/27 durch. Für die Arbeiten wird der Abschnitt zwischen der Einmündung Brießelstraße und der Einmündung Untergasse/Borngasse/Mühlgasse in der Zeit von 8:00 bis 18:00 Uhr voll gesperrt.

Der Verkehr wird währenddessen über die Mühlgasse und Marktstraße sowie weiträumig über Römerstraße und Alsfelder Straße umgeleitet.

Die Stadt bittet alle Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die Einschränkungen.



In Stausebach wird Kirmes gefeiert!



Vom 12. bis 14. September 2026 lädt Stausebach herzlich zur traditionellen Kirmes mit einem abwechslungsreichen Programm ein. Eröffnet wird das Kirmeswochenende am Samstag mit der Partyband enjoy, die das Zelt zum Kochen bringen wird.

Am Sonntagmorgen ist um 09:00 Uhr der Festgottesdienst zum Kirchweihfest. Am Nachmittag ab 14:30 Uhr folgt der Familientag, der musikalisch von Michael Heck und einem

bunten Kinderprogramm begleitet wird. Außerdem werden mal wieder die weltbesten Kuchenbäckerinnen und -bäcker Stausebachs für ein tolles Kaffee- und Kuchenbuffet sorgen.

Montag findet um 10:00 Uhr eine Andacht mit Gräbersegnung und Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal auf dem Friedhof in Stausebach statt. Danach startet um 11:30 Uhr der traditionelle Frühschoppen mit den Coronas. Das Zelt ist für die Ungeduldigen aber auch schon ab 11 Uhr geöffnet. Die Kirmes bietet wie immer eine großartige Gelegenheit, alte Bekannte wiederzutreffen – oder neue Freundschaften zu schließen. Also: Schuhe putzen, Kehlen ölen und Tanzbeine schmieren – die Stausebacher Kirmes 2026 wird wieder ein Fest.

Das Programm in Kürze

Samstag, 12.09.2026

20:00 Uhr Partyband enjoy

Sonntag, 13.09.2026

09:00 Uhr Festgottesdienst

14:30 Uhr Familiennachmittag mit Kinderunterhaltung, Kaffee und Kuchen

Montag, 14.09.2026

10:00 Uhr Andacht mit Gräbersegnung

11:30 Uhr Frühschoppen mit den Coronas

Der Schützenverein Stausebach und die Firma Janik freuen sich auf viele Besucher, gute Stimmung und ein unvergessliches Wochenende.

Fotos: privat

Football in den Herbstferien Kostenloses Ferienangebot für 10-Jährige bis 16-Jährige

American Football und Flag Football selbst ausprobieren statt nur zuschauen: In den Herbstferien gibt es in Kirchhain wieder ein kostenloses Ferienangebot für Kinder und Jugendliche.

Die Stadt Kirchhain bietet gemeinsam mit Trainer und Jugendcoach Felix Roßmüller erneut ein kostenloses Ferienangebot rund um American Football und Flag Football an. Kinder und Jugendliche im Alter von **10 bis 16 Jahren** können die Sportart kennenlernen, Neues ausprobieren und gemeinsam als Team aktiv werden.

Das Angebot findet vom **05. bis 09. Oktober** jeweils von **14:00 bis 17:00 Uhr** in der **Halle Süd in Kirchhain** statt.

An fünf Nachmittagen dreht sich alles um Werfen, Fangen, Bewegung, Spielzüge und Teamwork. Die Teilnehmenden lernen Schritt für Schritt die Grundlagen von American Football und der kontaktarmen Variante Flag Football kennen. Dabei steht nicht allein die sportliche Leistung im Vordergrund: Zusammenhalt, Fairness, gegenseitige Rücksichtnahme und Spaß an Bewegung spielen eine ebenso wichtige Rolle. Das Angebot ist so angelegt, dass unterschiedliche Stärken eingebracht werden können und auch Einsteigerinnen und Einsteiger gut mitmachen können.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich

Wer Football schon immer einmal ausprobieren wollte oder einfach Lust auf abwechslungsreiche Ferientage mit Bewegung und Teamgeist hat, ist herzlich willkommen.

Mitbringen sollten die Teilnehmenden:

- Hallenschuhe
- Sportkleidung
- ausreichend Getränke

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an Felix Roßmüller unter f.rossmueller@t-online.de Bitte bei der Anmeldung Name und Vorname des teilnehmenden Kindes bzw. Jugendlichen angeben.

Schreinerei Biedebach

- Individueller Innenausbau
- Holztreppe und Geländer
- Fenster in Holz, Alu Kunststoff
- Haustüren in Holz, Alu und Kunststoff
- Rollläden
- Wohn- u. Büromöbel nach Maß
- Verglasungen aller Art
- Insektenschutzsysteme
- Reparaturservice

Ralph Biedebach, Schreinermeister

Hofstatt 5 · 35260 Stadtlendorf-Erksdorf

Tel. (06428) 1439 www.schreinerei-biedebach.de

Ute Mank liest in Schönbach

Am Sonntag, dem 20.09.2026 um 16:00 Uhr liest die Autorin Ute Mank im Dorfgemeinschaftshaus Schönbach aus ihrem neuen Roman, der im September erscheint.

Ute Mank stammt aus Marburg. Ursprünglich Diätassistentin von Beruf studierte sie nach dem Abitur auf dem Zweiten Bildungsweg Erziehungswissenschaften, Soziologie und Psychologie. Gearbeitet hat sie u.a. als Dozentin in der Erwachsenenbildung und als Redakteurin einer Fachzeitschrift.

Sie ist Mutter von zwei erwachsenen Töchtern und zweifache Großmutter. Mit ihrem Mann lebt sie bei Marburg auf dem Land.

In Schönbach liest sie aus ihrem Buch „Und mittendrin der Birnbaum“. Darin kehrt Dora nach vielen Jahrzehnten in ihr Heimatdorf Hausen zurück und erinnert sich dabei an ihre enge Freundschaft mit Fanny, einer Jüdin, die unter dem nationalsozialistischen Regime zu leiden hatte. Ihr selbst bot sich damals hingegen eine für ein Bauernmädchen ungeahnte Chance. Am Ende des Kriegs war Fanny verschwunden und Dora wollte nichts sehnlicher, als ein neues Leben zu beginnen. Nun, mit den Erinnerungen konfrontiert, kann sie nicht anders, als sich auf Fannys Spur zu begeben. In der jungen Pina findet sie eine engagierte Begleiterin für ihre zwiespältige Reise in die Hausener Vergangenheit, die auch ihre eigene ist.

Karten sind im Vorverkauf für 10,00 € in der Bäckerei Carle in Schönbach und in Lenis Buchladen in Kirchhain erhältlich. Am Veranstaltungstag kosten die Karten an der Kasse 12,00 €.

Ankommen kann man ab 15:30 Uhr bei Kaffee, Waffeln, Getränken und Plausch auf der Terrasse. Die Lesung beginnt um 16:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Schönbach (Zwetschenweg 7, 35274 Kirchhain-Schönbach).

Die Lesung ist eine Veranstaltung im Rahmen des Literaturfestivals Leseland Hessen. Mit freundlicher Unterstützung des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst, der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen sowie hr2-kultur.



Kein Gelbes Band in diesem Jahr in Kirchhain

In diesem Jahr wird es keine Ernteeinladung mit dem Gelben Band in Kirchhain geben. Somit besteht keine Möglichkeit, kostenlos Äpfel von kommunalen Bäumen zu ernten, die mit einem Gelben Band markiert sind.

Hitze und Trockenheit setzten der Landwirtschaft in diesem Jahr insgesamt zu und so sind auch große Einbußen beim Obstanbau zu verzeichnen. Nicht nur im Erwerbsobstbau sind geringere Erträge zu erwarten, auch die heimischen Streuobstflächen und private Apfelbäume tragen weniger. Selbst wenn die Bäume nach der Bestäubung viele Früchte angesetzt haben, sind durch den Wassermangel die einzelnen Früchte recht klein geblieben oder vorzeitig abgeworfen worden. Hinzu kommt, dass das letzte Jahr ein absolutes Apfeljahr mit weit überdurchschnittlichem Ertrag war. Dies hat zur Folge, dass im Folgejahr viele Bäume pausieren bzw. der Fruchtertrag wesentlich geringer wird.

So gibt es rund um Kirchhain nicht viele gut tragende Apfelbäume. Deshalb hat sich der BUND (Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland) in Absprache mit der Stadt in diesem Jahr dazu entschlossen, die Markierung mit dem Gelben Band ausfallen zu lassen. Gerne dürfen die einzelnen fruchttragenden Bäume auf den bekannten kommunalen Flächen geerntet werden, etwa am Fahrradweg entlang der Langensteinstraße oder am Fahrradweg südlich des Kleingartengeländes zwischen Wohra und Mühlenwohra – aber eine Gelbe Band-Aktion lohnt sich in diesem Jahr nicht.

Wir hoffen, dass sich die Bäume über das Winterhalbjahr gut erholen und wir uns im nächsten Jahr wieder über eine gute Ernte freuen können.

Fotos: BUND



Repair-Café Kirchhain am 19. September



Unter dem Motto „Wegwerfen? Denkst du!“ findet am Samstag, dem 19. September in der Zeit von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr in der „Guten Stube“ (Jugend- und Kulturzentrum, Borngasse 29, 3.OG) das nächste Repair-Café statt.

Kommen Sie mit defekten Alltagsgegenständen oder Elektrogeräten vorbei und reparieren Sie diese mit Hilfe der kompetenten Ehrenamtlichen. Kaputte Stühle oder zerbrochene Haushaltsgegenstände: Vieles ist einfach zu reparieren. Bringen Sie es mit!

Die Wartezeit kann bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen verbracht werden.

Den Teilnehmenden werden Zeitfenster angeboten (z.B. 14:00 Uhr bis 14:30 Uhr). So werden lange Wartezeiten sowie eine erhöhte Ansammlung an Personen vermieden.

Bitte mit den folgenden Daten telefonisch anmelden: Name,

Telefonnummer oder E-Mailadresse, Objekt inklusive Defekt.

Kontakt

Stadt Kirchhain, Johannes Kirschning,
Email: j.kirschning@kirchhain.de, Tel. 06422/808-178 oder 0173 3427493.

Die Reparaturen sind kostenlos, Spenden sind willkommen.

Das Repair-Café findet monatlich statt!

Möchten Sie Mitmachen?

Die Stadt sucht Interessierte, die als Reparateur tätig werden möchten. Ob Elektrotechniker, Elektroniker, Schneider oder Bastler jeglicher Art sind alle herzlich willkommen bei uns mitzumachen.

Vielleicht möchten Sie erstmal reinschnuppern und uns kennenlernen? Kein Problem. Einfach mit den vorgenannten Kontaktdaten bei uns melden.

Starke Signale der Menschlichkeit!

Wilfried Trier und Hilmar Schleiter spenden zum 150. Mal ihr Blut



Diese beiden Ehrungen hatten wir noch nie in Kirchhain, so Bereitschaftsleiterin Gisela Wagner. Ich habe höchste Achtung und Anerkennung vor dieser Leistung und kann nur ganz herzlich Danke sagen!

Wilfried Trier aus Kirchhain-Niederwald hat letzte Woche seine 150. Blutspende abgegeben und möchte vor allem junge Menschen motivieren, es ihm gleichzutun. Seine erste Spende hat der ehemalige Mitarbeiter des städtischen Bauhofes in Kirchhain am 17. Juli 1980 geleistet. Damals 25 Jahre alt, hat er das erste Mal Blut gespendet, um seine Blutgruppe zu erfahren, denn sein damaliger Hausarzt wollte einige D-Mark für die Feststellung der Blutgruppe haben! Das Spenden ist ihm sehr gut bekommen, so dass Wilfried Trier fortan regelmäßig in Kirchhain Blut gespendet hat. Ich möchte Gutes für die Allgemeinheit, aber vor allem für kranke und verletzte Menschen tun. Mir geht es nach jeder Blutspende sehr gut und ich fühle mich wohl!

Mein Ziel ist gesund zu bleiben, was wir ihm auch von gan-

zem Herzen wünschen, und irgendwann die 175. Spende geben, so der 71-jährige rüstige Rentner.

Kurze Zeit später stand die nächste, sehr seltene Ehrung an. **Hilmar Schleiter aus Rauschenberg-Ernsthäusen, spendete ebenfalls zum 150. Mal sein Blut!**

Als 18-Jähriger spendete der ehemalige Maler und Lackierer auf Aufforderung seines Vaters (damals aktiver Ortsbrandmeister) zum ersten Mal Blut. Seine erste Blutspende hat der ehemalige Hertingshäuser gut vertragen, das war der Beginn einer langen Blutspendeserie! Auf die Frage an den rüstigen Rentner, was ihn zum Blutspenden motiviere, antwortete er: Ich fühle mich nach jeder Blutspende immer sehr wohl, Blut wird immer gebraucht und ist durch nichts zu ersetzen! Solange ich fit und gesund bleibe, möchte ich gerne weiter spenden. Mein Ziel ist es die 175. Blutspende zu erreichen.

Almut Roth, Referentin für Spenderbindung beim DRK Blutspendedienst Baden-Württemberg / Hessen, dankte sehr herzlich den Jubilaren und überreichte ein leckeres Dankeschön-Paket. Der Ortsverein Kirchhain bedankte sich mit einem Geschenk-Gutschein und einer „Stracken“. Die Urkunden bekommen Wilfried Trier und Hilmar Schleiter vom Blutspendedienst zugesandt.

Es war der Tag der Ehrungen! Das Kirchhainer Rote Kreuz bedankte sich bei Herrn Gerhard Kobermann nicht nur mit einem herzlichen Dankeschön, sondern auch mit einer „Stracken“ für die 50. Blutspende!

Insgesamt sind 71 Spender (darunter auch eine Spenderin und ein Spender der Freiwilligen Feuerwehr Roßdorf im Vereinspoloshirt) dem Blutspende-Aufruf ins Kirchhainer Bürgerhaus gefolgt. Aufgrund der ärztlichen Untersuchung duften zum nur 62 der Erschienenen Blut spenden. Das Wohl und die Gesundheit der Spender steht beim DRK an erster Stelle!

Der DRK-Ortsverein Kirchhain war mit 12 Helferinnen und Helfer im Einsatz.

Der nächste Blutspendetermin findet am Donnerstag, 03. Dezember 2026 in der Zeit von 16.45 bis 20.00 Uhr im Kirchhainer Bürgerhaus, Schulstraße 4, statt.

Notieren Sie schon heute diesen Termin!

Information zu Bauarbeiten der Deutschen Bahn zwischen Kirchhain und Schwalmstadt-Treysa

Für den Bau des neuen Elektronischen Stellwerks (ESTW) Stadtallendorf, das ab 2028 die bestehende Stellwerkstechnik zwischen Kirchhain und Treysa ersetzen soll, führt die Deutsche Bahn (DB InfraGO) in den Zeiträumen

- vom **14. bis voraussichtlich 25. September 2026** in den Nächten
- vom **23. bis voraussichtlich 30. Oktober 2026** in den Nächten
- vom **6. bis voraussichtlich 9. November 2026** tagsüber und nachts,

Arbeiten entlang der Main-Weser-Bahn durch. Hierbei kann es zu Lärmbelästigungen und kommen.

Im Mittelpunkt der Arbeiten stehen Kabeltiefbauarbeiten, Gründungsarbeiten von Beleuchtungsmasten, die Montage von Stellwerksmodulen in Stadtallendorf und Neustadt, sowie die Montage von Betonschaltheusern.

Während der Arbeiten kommt es zu Streckensperrungen und Fahrplanabweichungen sowie Ersatzverkehr mit Bussen. Die genauen Auswirkungen auf die unterschiedlichen Linien des Regional- und Fernverkehrs werden rechtzeitig in den elektronischen Fahrplanauskünften bekanntgegeben.

Für die Dauer der Bauarbeiten müssen zudem aus Sicherheitsgründen **drei Bahnübergänge temporär gesperrt** werden. Für entstehende Einschränkungen bittet die DB InfraGO um Entschuldigung.

- Bahnübergang „Momberger Straße“, zwischen Neustadt-Momberg und Schwalmstadt-Wiera
- Bahnübergang/Anrufschanke an der Niederkleiner Straße in Richtung Landwirtschaftsweg, Neustadt
- Bahnübergang/Anrufschanke nahe der Kaserne im Herrenwald, zwischen Neustadt und Stadtallendorf

Anwohnende im Bereich der Bahnstrecke wurden bereits per Postkarte über die anstehenden Arbeiten informiert.

Bei Fragen oder weiteren Anliegen können Sie sich per E-Mail direkt an Bauprojekte-Netz-Mitte@deutschebahn.com wenden. Weitere Informationen zum Projekt ESTW Stadtallendorf finden Interessierte im BauInfoPortal der DB unter <https://bauprojekte.deutschebahn.com/p/stadtallendorf-estw>. Hier können sie auch eine Infomail abonnieren, um immer auf dem aktuellen Stand zu bleiben.

DB InfraGO AG

**15:00
bis
18:00 Uhr**

BEWEGUNG IM PARK

**18. SEPTEMBER
IM ANNAPARK
KIRCHHAIN**



EIN NACHMITTAG FÜR ALLE GENERATIONEN

*Interaktive Bühne
zum Mitmachen
und Bewegen*

*vielfältige Aktionen
für Alt und Jung,
die zum gemeinsamen Tun und
Ausprobieren einladen*

Stadt Kirchhain
natürlich Vielfalt leben



Gemeinwesenarbeit
Gefördert vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration



Ermöglicht durch das
Sozialbudget